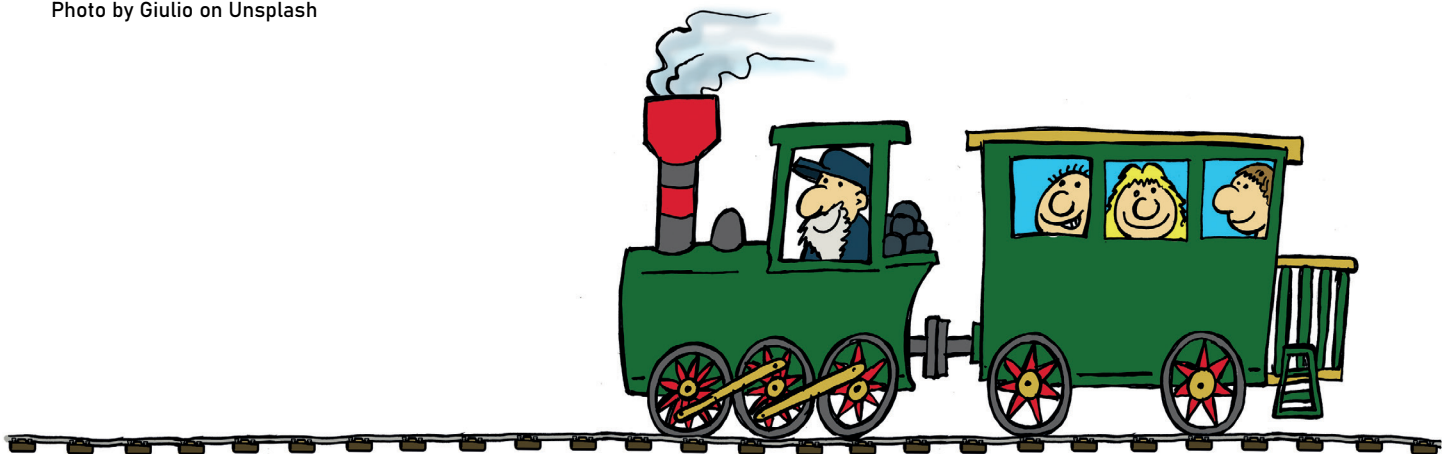


Ausgabe 29/Mai 2025



Photo by Giulio on Unsplash



Inhaltsverzeichnis

- S. 3 · Vorweg
- S. 4 · Das Portrait
 - Wir gratulieren
- S. 5 · Chortag Putzbrunn
- S. 6 · Kinderkonzert „Die Schule der magischen Tiere“
- S. 7 · **Freisinger Seiten**
 - Info-Tag
- S. 8 · Die Stimme ist das Instrument des Jahres
- S. 9 · Rückblick
- S. 10 · Veranstaltungen im Mai
- S. 11 · Vorschau Juni
- S. 13 · **Olchinger Seiten**
 - Rückblick
- S. 15 · **Seiten aus München-Südost**
 - Rückblick
 - Veranstaltungen im Mai
- S. 17 · In Erinnerung an Anita Arndt
- S. 16 · Das positive Zitat
 - Impressum

Vorweg

Als ich vor Kurzem das Programm eines Erwachsenen-Bildungsträgers durchblätterte, stachen mir ziemlich viele Kurse ins Auge, die zum Beispiel so überschrieben waren:

„Achte auf Dich selbst“, „Finde das Ich in Dir“, „Stärke Dich und Deine Seele“, „Vergiss nicht: Du bist das Wichtigste“. Laut Programm waren dies die derzeit am meisten gefragten Kurse.

Szenenwechsel. Ebenfalls vor Kurzem studierte ich mit einigen meiner Schülerinnen und Schüler ein Kammermusik-Stück ein. Ich hatte jeden Einzelnen gut vorbereitet, aber alle spielten zum ersten Mal mit anderen zusammen. Der erste Durchlauf war eine Katastrophe! Zwar spielte jeder seinen Part sauber und rhythmisch perfekt – aber: Jeder war für sich, jeder war ein Solist, keiner nahm wahr, dass da noch jemand anderes mitspielte.

Großer Frust machte sich am Ende dieses Durchlaufs breit.

Dann kam meine Ansprache: „Ihr müsst auf die anderen hören, sie wahrnehmen, ein echtes Team bilden!“ Ungläubige Blicke waren die Antwort.

Wir haben dann das MITEINANDER geübt, und mit der Zeit wurde aus den Solisten tatsächlich ein Ensemble.

Das Argument, dass auch eine Fußballmannschaft nur dann erfolgreich ist, wenn sie als Mannschaft spielt und nicht als elf Einzelspieler, überzeugte dann auch noch den letzten Knaben.

Der Auftritt beim Konzert war dann richtig gut, und eine Schülerin sagte mir anschließend: „Jetzt hab ich's kapiert was es heißt, im Team zu spielen, und jetzt hab ich auch voll Lust, weiter im Ensemble zu musizieren.“ Wie schön!

Was ich damit sagen möchte, ist eigentlich ganz einfach:

Es ist wichtig, dass jeder Mensch auf sich selbst achtet und dafür sorgt dass es ihm gut geht. Es ist auch wichtig, dass jeder, der im Ensemble spielen möchte, seine Stimme einzeln gut vorbereitet und beherrscht.

Aber im GEMEINSAMEN Musizieren, in einem wirklichen MITEINANDER, sei es in der Musik oder im täglichen Leben, liegen die eigentliche Kraft und das Schöne.

Wenn wir in Zukunft wieder mehr nicht nur an das ICH, sondern auch an das WIR denken, wird es uns allen, gerade in dieser unsicheren und bedrohlichen Zeit, ein bisschen besser gehen. Davon bin ich überzeugt – und die Musik macht es uns vor.

Ich wünsche Euch einen schönen Mai!

Gottfried Herrmann
3klang-Schulleiter in Freising



Das Portrait

Nelly – eine unserer Reinigungskräfte, ohne die der Unterrichtsbetrieb langfristig nicht laufen könnte. Sie bringt einmal in der Woche in Olching im Schwaigfeld unsere Räume wieder auf Vordermann.

Nelly, erzählst Du uns etwas von Dir und Deinem Leben?
Zurzeit bin ich noch Schülerin, mache aber bald mein Abitur! In meiner Freizeit häkele ich gerne, spiele Blockflöte, am liebsten Bass oder Kontrabass. Außerdem habe ich mit Kampfsport angefangen, den ich während meines Aufenthalts in Japan kennengelernt habe. Das macht super viel Spaß!

Wie kam es dazu, dass Du diesen Reinigungsjob übernommen hast? Was gefällt Dir an der Arbeit, was ist manchmal nicht so schön oder nervt sogar?

Ich wurde von Frau Frankowsky, meiner Blockflötenlehrerin, gefragt, ob ich Lust hätte, etwas dazuzuverdienen, und so habe ich den Job von meinem Vorgänger, ihrem Sohn, übernommen, als der zum Studieren weggehen wollte. Dann wurde mir alles ganz nett von ihm erklärt, und ich konnte direkt anfangen!

Es gibt mehrere Sachen, die mir an diesem Job gefallen, aber am besten ist es, dass ich während der Arbeit Musik hören kann! Das einzig Nervige sind schlammige Schneetage, da ist der Boden natürlich besonders dreckig.

Was sind Deine Pläne für die Zukunft?

Erst einmal möchte ich natürlich mein Abitur machen, danach würde ich gerne für ein, zwei Jahre als Flugbegleiterin arbeiten und hoffentlich ganz viele tolle Städte und Länder sehen!

Liebe Nelly, vielen Dank für das Interview!

Das Gespräch führte Annette Frankowsky



Wir gratulieren zur bestandenen BASTI Prüfung

Die BASTI Prüfungen bei 3klang im Februar dieses Jahres haben in der dritten Runde für eine Premiere gesorgt: Erstmals mit dabei war diesmal auch eine junge Sängerin, die mit ihrem Können und ihrer Präsenz das Prüfungsteam rundum überzeugt hat.

Bei den Instrumenten waren die Violinen am zahlenstärksten vertreten, gefolgt vom Klavier. Das zeigt, wie wichtig das Prüfungsangebot in der Struktur des klassischen Musikunterrichts ist, obwohl die jungen Musiker und Musikerinnen sich auch mit Musikstilen beschäftigen müssen, die vielleicht nicht immer zum Standardrepertoire zählen: Ethno, Rock, Pop oder Jazz.

Insgesamt 20 Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen neun und 15 Jahren haben an den Standorten Freising, Olching und München-Südost vor Freunden, Verwandten und einer kleinen Gruppe von Lehrkräften ihre vorbereiteten Programme präsentiert und mit solcher Freude und Ernsthaftigkeit vorgetragen, dass die Auszeichnung BASTI+ neunmal vergeben wurde.



Am 31. Mai 2025 wird es für diese jungen Preisträger und Preisträgerinnen wieder ein eigenes Konzert im KOM in Olching geben, zu dem wir jetzt schon hier einladen möchten.

Wiederkehrende Veranstaltungen und Termine bergen immer die Gefahr des routinierten Ablaufens, des reinen Wiederholens eines Erfolgs. Dass das nicht zwingend so sein muss, haben jene Kandidatinnen und Kandidaten bewiesen, die sich schon im vergangenen Jahr den Herausforderungen der Prüfung gestellt hatten und nun ihre künstlerische, ihre instrumentaltechnische und ihre intellektuelle Entwicklung erneut in den Ring geworfen haben mit frischer Begeisterung und neuem Ausdruckswillen.

Unsere Gratulation zur bestandenen Prüfung geht an:

Ophelia Baier (Klavier), Ronja Boldte (Klavier), Francisco Brenes Jiménez (Klavier), Lucia Brenes Jiménez (Violine), Felix Koitzsch (Blockflöte), Hari Kowshik (Violine), Sophia Kuchler (Violine), Marinus Kuchler (Klavier), Melanie Laskawy (Violine), Mayla Munro (Harfe), Johanna Pfalzer (Violine).

Zur Auszeichnung BASTI+ gratulieren wir:

Isabella Drasch (Klavier), Anna Gröbl (Blockflöte), Jonelle Idemudia (Violine), Liselotte Kaiser (Violine), Nils Kleinschmidt (Fagott), Isabella Kuchinke (Klavier), Emilia Marlog (Violine), Maria Tatar (Gesang), Hongkun Wang (Klavier).

Chortag in Putzbrunn am 22. März 2025

Der dritte Samstag im März begann schon am Morgen mit wärmenden Sonnenstrahlen. Wohltuendes Wetter für viele von der Erkältungswelle erfasste Menschen. So manche gesunde Stimme hingegen dürfte ein munteres Liedchen angestimmt und mit Genugtuung festgestellt haben, dass der Tag mit seinem straffen Nachmittagsprogramm keine allzu große Herausforderung werden würde.

60 Sängerinnen und Sänger trafen sich um 14 Uhr in den einladenden, lichtdurchfluteten Räumen des Bürgerhauses Putzbrunn und durften die wunderbare Erfahrung des gemeinsamen Singens teilen, ihre Stimme auf die Reise schicken, Neues ausprobieren, Bekanntes präsentieren und sich austauschen.

Beim Circle Singing mit Franka Weidlich, im swingenden Jazzchor mit Marlene Mercedes Reiser oder bei der Body Percussion mit Sascha Gotowtschikow konnte man in begeisterte und frohe Gesichter blicken, sich dem klangerfüllten Raum hingeben, in den kleinen Seminarräumen nebenan seine Stimme vielleicht ein bisschen besser kennenlernen und Tipps und Tricks für die nächste Chorprobe oder das nächste Konzert abholen.

Der Tag sollte zudem auch eine Begegnung der Chöre und Vokalensembles sein, die bei 3klang aktiv sind. Dass das gelungen ist, war beim gemeinsamen Abendessen nach einem abwechslungsreichen und kurzweiligen Serenadenkonzert im großen Saal sichtbar und spürbar. Nicht zuletzt, weil auch der junge Solist Oskar Bode nach anfänglicher Enttäuschung über das Fehlen eines Jugendchores sich mit leuchtender Knabenstimme einfügte in die große singende Menge.

Die ganze Aktion war damit eine schöne Bestätigung dafür, dass Singen eine wohltuende und zutiefst menschliche Tätigkeit ist. Danke an alle, die aus diesem Samstag ein fröhliches, vielseitiges und intensives Chortreffen gemacht haben!



Kinderkonzert „Die Schule der magischen Tiere“



„Wer kennt sie nicht, die Geschichten um Ida Kronenberg und ihre besondere Schulklasse an der Wintersteinschule?

Und wer kennt sie nicht, die Lieder aus den Filmen? Hier kann man Rabbat, Henrietta, Yuri und Caspar erleben und viele singende Kinder, die heute Benni, Anna-Lena, Jo oder Helene heißen. Eine magische Reise auf dem Rücken der Fantasie, die beim Lesen und Hören kommt.“

Mit Katharina Heinle, Franka Weidlich, Andreas Stadler und Jan Platzcke (Tontechnik)



Mit diesen Worten haben wir, der Kinderchor der Grundschule St. Korbinian Freising, der Kinderchor der Grundschule Marzling und 3 Lehrkräfte von 3klang ein Kinderkonzert am 2. Februar 2025 beworben und einen so unglaublichen Zuspruch erfahren, dass Generalprobe und Aufführung bis zum letzten Platz ausverkauft waren. Als Konzert von Kindern für Kinder geplant, saßen dann doch hauptsächlich Erwachsene im Publikum, was uns zu dem Wunsch veranlasst hat, den Grundschulen in der Stadt das Projekt für weitere Aufführungen und somit für ein junges Publikum anzubieten.

Unsere „Schule der magischen Tiere“ ist zu sehen und zu hören

o am 5. Mai um 10:00 Uhr in der Grundschule am Steinpark

o am 9. Mai um 11:30 Uhr in der Grundschule Marzling

o in Ausschnitten bei der Eröffnung des Infotages von 3klang im Lindenkeller (öffentliche Veranstaltung) am 10. Mai um 15:00 Uhr.



Freisinger Seiten

3klang-Info-Tag

Samstag, 10. Mai 2025, 15:00 bis 17:30 Uhr
Lindenkeller, Veitsmüllerweg 2, 85354 Freising

3klang Info-Tag

An diesem Nachmittag kann man 3klang so richtig „von innen“ kennenlernen. Jeder und Jede kann Instrumente ausprobieren, Informationen über den Musikunterricht bei 3klang bekommen und viele Lehrerinnen und Lehrer kennenlernen. Der ideale Einstieg für alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene in einen vielleicht zukünftigen Musikunterricht! Dazu musikalische Umrahmung durch 3klang-Ensembles.

15:00 Uhr: Auszüge aus der Schule der magischen Tiere mit den Kinderchören der Grundschule St Korbinian und Marzling.

Leitung: Andreas Stadler

Eintritt frei!



Fotonachweis:
Fotolia #58346400



Veranstalter: 3klang gGmbH, Saarstr. 1, 85354 Freising
Telefon: 08161/532878, Website: www.3klang-musik.de



„Die Stimme ist das Instrument des Jahres 2025“

Unsere Specials im Monat Mai

FreiSwing! – der neue Pop- und Jazzchor bei 3klang

Du möchtest Dich schon lange einem Chor anschließen und hast Lust, gemeinsam mit anderen in die Welt des **Jazz und Pop** einzutauchen?

Dann ist der neue Chor **FreiSwing!** vielleicht genau das Richtige für Dich!

Unter der Leitung der Freisinger Sängerin Marlene Mercedes wirst Du Jazz-Standards wie „Summertime“ und „Bye Bye Blackbird“ sowie beliebte Pop-Klassiker wie „Shallow“ zum Leben erwecken und dabei spielerisch die besonderen Klänge des Jazz und neue Facetten Deines Gesangs entdecken.

Wann: Montags, 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Erste unverbindliche Schnupper-Probe: 5. Mai

Wo: Haus der Vereine, Major Braun Weg 12, Zimmer 105

Wer: Alle, die schon über etwas Sing-Erfahrung verfügen, ganz gleich ob jung (ab 16 Jahren) oder jung geblieben.

Kostenloser Besuch unserer Chöre im Mai (Ausnahme Pop- und Jazzchor)

Besuchen Sie unsere bestehenden Chöre im Mai kostenfrei! Sei es der Montagschor, The Singers Club oder auch die Isar Shantys: Das Mitsingen ist für alle Neuen und Neugierigen für den Monat Mai kostenfrei!

Infos unter: 08161 53 28 78 - info@3klang-musik.de

Gesangsunterricht im Mai mit 20 % Rabatt aufs Schnuppern oder die 3er-Auftakt-Karte

Klassischer Gesang, Jazz- und Pop-Gesang, Stimmbildung

FREIswing!

Du möchtest Dich schon lange einem Chor anschließen und hast Lust, gemeinsam mit anderen in die Welt des Jazz und Pop einzutauchen?

Dann ist der neue Chor „FreiSwing!“ vielleicht genau das Richtige für Dich!

Unter der Leitung der Freisinger Sängerin Marlene Mercedes wirst Du Jazz-Standards wie „Summertime“, „Bye Bye Blackbird“ sowie beliebte Pop-Klassiker wie „Shallow“ zum Leben erwecken und dabei spielerisch die besonderen Klänge des Jazz und neue Facetten Deines Gesangs entdecken.

Wann:

Montags, 19:00 bis 20:00 Uhr

Erste unverbindliche Schnupper-Probe:

Am 05. Mai 2025, 19:00 Uhr

Wo:

Haus der Vereine, Major Braun Weg 12, Zimmer 105

Wer:

Alle, die schon über etwas Sing-Erfahrung verfügen, ganz gleich ob jung (ab 16 Jahren) oder jung geblieben.

3klang gGmbH

Saarstr. 1

85354 Freising

Tel.: 08161 / 53 28 78

Fax: 08161 / 53 28 79

E-Mail: info@3klang-musik.de

Web: www.3klang-musik.de

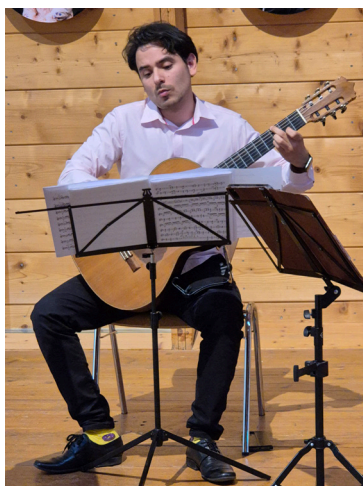


Rückblick

Claus Koch & The Boperators



„Idyll“ – Klassik im Schafhof



Veranstaltungen im Mai

Freitag, 9. Mai, 19:00 Uhr, Europa Garten im Weltwald,
(„Burganlage“ oberhalb der Waldkirche St. Clemens)

Konzert zum Europatag im Weltwald

in Kooperation mit den Bayerischen Staatsforsten.
Auch in diesem Jahr gibt es am Europa-Tag wieder ein
Konzert im Weltwald. Dieses Jahr musiziert das Tuba
Trio von 3klang mit Marco Moosbauer, Maté Frank und
Hiroshi Yoshihama.

Ein Höhepunkt des Abends ist auch in diesem Jahr die
Instrumentalfassung der „Ode an die Freude“ von Ludwig van Beethoven (Europa-Hymne).
Eintritt frei!

nur bei schönem Wetter!



Samstag, 10. Mai, 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr, Lindenkeller, Veitsmühle

3klang Info-Tag

An diesem Nachmittag kann man 3klang so richtig „von innen“
kennlernen. Jede*r kann Instrumente ausprobieren,
Informationen über den Musikunterricht bei 3klang bekommen
und viele Lehrerinnen und Lehrer kennenlernen. Der ideale
Einstieg für alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in
einen vielleicht zukünftigen Musikunterricht! Geplant ist
außerdem eine musikalische Umrahmung durch
3klang-Ensembles.



Sonntag, 18. Mai, 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr, Biergarten „Zum tapferen Schneiderlein“ in
Au-Hirnkirchen

Die 3klang-Geburtstagsmusi

nur bei schönem Wetter!

Eintritt frei!



Donnerstag, 22. Mai, 19:30 Uhr, Galerie der Freisinger Bank

Die Freisinger Bank und JazzTime Freising präsentieren: United Syncopators

Sechs Musiker spielen live und unplugged klassischen New-Orleans-Jazz, die „Mutter des Swing
und Großmutter des Rock'n'Roll“ – romping, stomping and swinging. Das dichte, improvisierte Kol-
lektivspiel lässt niemanden in der Zuhörerschaft still sitzen. Risiko und mögliche Nebenwirkung
beim Besuch eines Konzerts der United Syncopators: Das anschließende Belegen eines Swing-
Tanzkurses.

Die United Syncopators wurden 1988 gegründet und gehören damit zu den am längsten aktiven
Jazzbands in München. Gespielt wird klassischer New-Orleans-Jazz, der sich vor allem durch
dichtes, improvisiertes Kollektivspiel auszeichnet und ursprünglich vor allem als Tanzmusik kon-
zipiert war. Neben vielen eher selten zu hörenden Titeln sind im Repertoire natürlich auch Stücke
berühmter Musiker wie Louis Armstrong, Joe „King“ Oliver, Clarence Williams und anderen. Von
den Gastspiel-Orten im In- und Ausland ist besonders erwähnenswert das Jazzland in Wien
(wahrscheinlich der älteste Jazzclub der Welt unter kontinuierlicher Leitung), wohin die United
Syncopators regelmäßig eingeladen werden.



Klarinette - Hans Reidel, Kornett - Walter Veprek,
 Posaune - Hannes Braun, Klavier - Uli Lützow,
 Tuba - „Knalle“ Wall, Banjo - Sigi Schaller
 Der Vorverkauf startet am 2. Mai.
 Die Tickets sind zum Preis von € 10.- online erhältlich
 unter: www.fs-bank.de/konzert und in allen
 Beratungsstandorten der Freisinger Bank.



Samstag, 24. Mai, 19:00 Uhr, Christi- Himmelfahrtskirche, Freising
 Eintritt frei!

Look at the World

Ein Anthem von John Rutter, in dem erwachsene Stimmen mit Kinderstimmen ins Gespräch kommen, gibt diesem lebendigen und stimmungsvollen Konzerttermin seinen Namen. Mit dem Vokal-
 kreis Cantabile - Germering, dem Singers` Club - Freising und dem Kinderchor „For the Beauty of
 the Earth“. Werke des 20. Und 21. Jahrhunderts.

Eintritt frei!

Sonntag, 25. Mai, 17:00 Uhr, Waldkirchlein St. Clemens, Oberberghausen

Alphorn im Weltwald

mit dem Freisinger Alphorntrio

nur wenn's nicht regnet!

Eintritt frei!

Bild Alphorntrio



Vorschau Juni

Donnerstag, 5. Juni, 20:00 Uhr, Sainerhaus, Obere Domberggasse 15

JazzTime Freising präsentiert:

„Bye Bye Temka“

Munkhtemuulen Bayanjargal, wie unser Freund und Kollege Temka wirklich heißt, wird hier sein
 Abschiedskonzert geben. Er hat während seines Studiums in München bei der Musikschule 3klang
 Saxophon und Klarinette unterrichtet und geht im Sommer zurück in seine Heimat Mongolei.

Seine Band besteht aus jungen emporstrebenden Musikern aus München, welche vor Kurzem
 ihr Studium an der Jazzabteilung der Münchner Musikhochschule absolviert haben. Sie werden
 klassischen amerikanischen Jazz, insbesondere ihre Lieblingsstandards aus dem Great American
 Song Book sowie Klassiker des Bebop und Hardbop zum Besten geben.

Munkhtemuulen Bayanjargal: Saxophon, Theo Kollross: Klavier,

Philip Heuermann: Bass

Khuslen Baasanbayar: Schlagzeug

Karten zu € 15.-, erm. € 12.-, zuzügl. VVK beim Kartenvorverkauf der
 Touristinformation Freising, Telefon 08161 54 44 333,
 Restkarten + € 2.- an der Abendkasse



Sonntag, 29. Juni, 18:30 Uhr, Sainerhaus Freising, Obere Domberggasse 15

„Die Schöne Müllerin“

In Auszügen (T: Wilhelm Müller; M: Franz Schubert)

Den bekannten Liederzyklus, geschrieben für eine Männerstimme mit Klavierbegleitung, teilen sich Ludwig Schiessl, Klaus Doppler, Eberhard Müller-Ackermann. Mal solistisch, mal als Duett, mal im Bunde zu dritt.

Drei Männer, eine Frau und der Mühlenbach.

Dazwischen Texte, gelesen von Tanja Maria Froidl.

Am Klavier: **Thomas Noichl**

Eintritt frei!

3klang gGmbH - Saarstr. 1 - 85354 Freising
08161 53 28 78 - info@3klang-musik.de - www.3klang-musik.de



Olchinger Seiten

Rückblick

Dreimal 3klang Olching im Frühling

Was uns im Frühling an Farbenreichtum, Genuss, Aufbruch, Experimentier- und Spielfreude begegnet, präsentierte 3klang in Olching gleich dreimal Ende März und Anfang April in unterschiedlichen Veranstaltungsformaten.

Am Samstagvormittag, 29. März 2025, konnten sich Interessierte bei „Musik zum Anfassen“ im KOM zu Gesang und allen Instrumenten, die bei 3klang unterrichtet werden, über die 3klang Angebote informieren – im Selbstaussprobieren, im Lauschen der Minikonzerte, im Entdecken von Neuem. Ein Workshop machte Lust auf das Samba-Percussions-Ensemble, das ab 28. April bis Juli immer montags von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr stattfinden wird. Es gibt noch freie Plätze. Infos unter www.3klang-musik.de

Am Nachmittag entführten vier 3klang-Kolleg*Innen mit Geige, Zither, Tuba und einer Sprecherin die kleinen und großen Zuhörer beim Familienkonzert ins „Märchen mit den Farben“. Ausdrucksstark und musikalisch kreativ erzählten sie mit ihren Instrumenten und mit viel Bewegung, die auch zum Mitmachen anregte, die Geschichte der Suche nach dem Regenbogen. Anhaltender Applaus und leuchtende Kinderaugen sprachen für sich.



Fotograf:
Bernhard Horst



Den Abschluss der Trilogie bildete am Freitag, dem 4. April, eine **musikalische Soirée** mit hochkarätigen kammermusikalischen Beiträgen aus dem 3klang-Kollegium. Exemplarisch sei hier das Werk ‚Fratres‘ des estnischen Komponisten Arvo Pärt genannt. Feinsinnig und klangstark von Hanna Shcherbyna am Violoncello und Andreas Sahl am Klavier dargeboten.



Fotograf:
Bernhard Horst



Qualifizierter Musikunterricht
für Kinder, Jugendliche und
Erwachsene - jetzt anmelden!

Adlerweg 15 - 82140 Olching
www.3klang-musik.de - 08142 / 41 00 36



3klang gGmbH

3klang gGmbH - Olching - Adlerweg 15 - 84120 Olching
08142 / 41 00 36 - olching@3klang-musik.de - www.3klang-musik.de



Seiten aus München-Südost

Rückblick

Klingende Märchentruhe – Folge 2

Am 5. April fand in Waldperlach die zweite Folge unserer Reihe „Klingende Märchentruhe“ mit dem Märchen „Der Tschonguri-Spieler“ statt. Die Erzählerin Claudia Forster nahm die Kinder mit ins Märchenland, in dem sie dieses Mal auf einen Musikanten trafen, der eine schwierige Aufgabe lösen und einen gefährlichen Gegner überwinden musste, um die geliebte Prinzessin heiraten zu dürfen. Ohne Waffen, nur mit seinem Instrument, gelang es ihm. Silvia Fuentes ließ die Gitarre erklingen, welche die Kinder im Anschluss auch ausprobieren konnten.



Bitte vormerken: 5. Juli, 11 Uhr, Folge 3 der „Klingenden Märchentruhe“

Veranstaltungen im Mai

Öffentliches Vorspiel mit Beratungsmöglichkeit

Für Mittwoch, den **14. Mai**, bereiten die Putzbrunner 3klang-Lehrkräfte ein gemeinsames öffentliches Vorspiel vor, zu dem alle Interessierten eingeladen sind, das Können der präsentierenden Schüler zu hören und sich bei den Kollegen über unseren Instrumentalunterricht informieren zu lassen. Momentan bietet 3klang in Putzbrunn Unterricht für Klavier, Gitarre, Querflöte und elementare Musikerziehung an. Der Veranstaltungsort wird auf der 3klang-Website veröffentlicht.

„Konzert der Jüngsten“

Am Samstag, dem **17. Mai**, präsentieren sich um 11 Uhr die jüngsten Instrumentalisten in einem eigenen Konzert in der Grundschulaula in Hohenbrunn. Kommen Sie dazu und lassen Sie sich von der Motivation und Freude der jungen Künstlerinnen und Künstler inspirieren.



Tag der offenen Tür in Hohenbrunn

Am **17. Mai** gibt es nach dem „Konzert der Jüngsten“ (11 Uhr) in Hohenbrunn die Möglichkeit, sich bis 13 Uhr in der Grundschule Hohenbrunn über unser Unterrichtsangebot zu informieren, unsere Kollegen und Kolleginnen kennenzulernen und Instrumente auszuprobieren.



Tag der offenen Tür in Waldperlach

Auch in Waldperlach gibt es – wieder im Rahmen der „Waldperlacher Runde“ – am Samstag, dem **17. Mai**, unseren Tag der offenen Tür, bei dem sich alle Vereine und Gruppen im Stadtteil an ihren Orten präsentieren. Los geht es um 14 Uhr, bei 3klang im Klara-Ziegler-Bogen 16 mit kleinen Open-Air-Konzerten zu jeder vollen Stunde und mit der Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren, sich beraten zu lassen und sich eventuell auch gleich für Unterricht, z.B. zum Schnuppern, anzumelden. Die Waldperlacher Runde schließt mit einer Veranstaltung bei der Freiwilligen Feuerwehr von 17 Uhr bis 20 Uhr mit einem Schaukampf der Ritter sowie mit Getränken und Speisen vom Grill.



Duo-Abend Cello & Klavier (Nachholtermin)

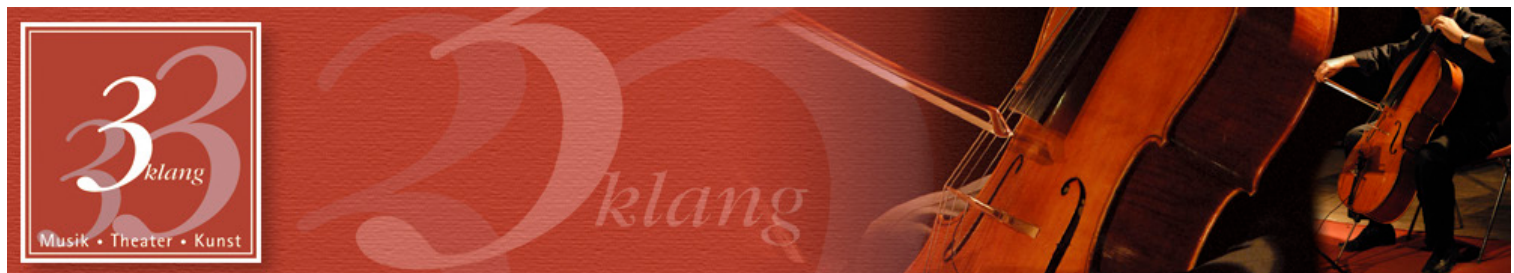
Das bereits für Ende März angekündigte Kammerkonzert musste wegen einer Verletzung leider kurzfristig abgesagt werden.

Nun gibt es einen Nachholtermin.

Nach neuer Planung findet der Duo-Abend Cello & Klavier mit Werken von Gabriel Fauré (1845–1924) nun am Sonntag, dem **25. Mai 2025 um 19.00 Uhr** im Pfarrsaal St. Georg in Unterbiberg (Marktplatz 1) statt.

Wolfgang Fink (Violoncello) und Thomas Selbach (Klavier) ehren damit den (spät-)romantischen Komponisten, dessen 100. Todestag bereits im vergangenen Jahr Anlass für vermehrte Aufführungen seiner Werke war.

Auf dem Programm des Abends stehen sämtliche Kurzwerke, darunter die *Élégie* Opus 24 und die beliebte *Sicilienne* Opus 78. Die unterhaltsam-romantischen Kurzstücke kontrastieren auffallend zur recht modernen Faktur der späten g-Moll Sonate Opus 117, deren zweiter Satz den Höhepunkt in die Mitte des Werkes verschiebt. Es handelt sich um die Umarbeitung einer ergreifenden orchestralen *Marche funèbre*, die Fauré anlässlich der Hundertjahrfeier zum Tode Kaiser Napoleons im Pariser Hôtel des Invalides im Jahr 1921 komponiert hatte. Die Gesamtspielzeit der an diesem Abend dargebotenen Werke beträgt nur gut 45 Minuten. Der Eintritt ist frei, Spenden werden freundlich erbeten.



3klang gGmbH - München-Südost - Klara-Ziegler-Bogen 16 - 81739 München
089 / 66 00 84 20 - info@3klang-musik.de - www.3klang-musik.de



In Erinnerung an Anita Arndt

Unsere langjährige Schülerin, Freundin und Mit-Musikerin Anita Arndt ist im Alter von 58 Jahren verstorben.

Anita war 35 Jahre meine Schülerin und immer mehr auch eine gute Freundin. Wir haben im Unterricht nahezu jegliche Violin-Literatur gespielt, die passend war. Außerdem spielte Anita im 3klang-Sinfonieorchester „Trisono“ und musizierte jeden Dienstagabend im Kammermusikensemble. Noch eine Woche vor ihrem Tod haben wir zusammen Duos gespielt und anschließend im Ensemble an einem Fagott-Konzert von Antonio Vivaldi geprobt.

Kennengelernt habe ich Anita vor 35 Jahren auf einer Musikwoche auf Schloss Ortenberg im Schwarzwald. Dort studierten wir ein anspruchsvolles Chor- und Orchesterprogramm ein, das wir am Ende der Woche in zwei Konzerten aufführten. Anita spielte engagiert in der zweiten Geige. Am Ende der Woche sagte sie zu mir, dass sie nun mit dem Geigenspiel aufhören werde, da ihr Lehrer ihr keine Freude am Geigen vermitteln könne.

Ich meinte damals, dass das sehr schade sei, weil sie doch ganz gut spielen könne. Beim feuchtföhlichen Abschiedsabend verabredeten wir beide dann, dass sie bei ihrem alten Lehrer kündigt und es mit mir als Lehrer „probiert“.

Gesagt getan, ein paar Wochen später erschien sie im Büro der Musikschule Neubiberg, an der ich damals arbeitete und meldete sich zum Geigenunterricht an.

Im Jahr 2000 wechselte sie dann mit mir zum 3klang und kam nahezu jede Woche von Poing nach Freising zum Unterricht.

Nach einiger Zeit erkrankte Anita leider sehr. Und auch wenn sie irgendwann wieder als geheilt galt, schlummerten die bösartigen Zellen in ihrem Körper. Anita kämpfte dann noch einmal sechs Jahre tapfer gegen diese Krankheit. Selbst in dieser Zeit, die für sie sehr, sehr hart war, hab ich sie nie traurig oder deprimiert erlebt. Auf meine Frage „Anita wie kannst Du mit diesem Schicksal so fröhlich sein“ antwortete sie immer „ich bin halt ein fröhlicher Mensch, ich habe meine Geige und die Musik und ich hab den Wolfi, meinen Mann“.

Anita ist mir in dieser Zeit zum Vorbild geworden und ich denke schon jetzt oft an sie, wenn es mir grad nicht so gut geht. Am Freitag, dem 11. April, ihrem Hochzeitstag, haben wir sie beerdigt. Ich werde Dich, liebe Anita, Deine Fröhlichkeit und Deine Begeisterung für die Musik und für das Leben nie vergessen.

Gottfried Herrmann



Das positive Zitat

*Zeit ist die einzige Währung,
die man nur ausgeben kann*

Jasmin Gnu, Youtuberin



KLAVIERBAU

STIMMUNGEN
REPARATUR & SERVICE

+49 157 38468427
contact@claravier.de

Südliche Auffahrtsallee 55
80639 München-Nymphenburg

Impressum

3klang-Musikexpress

Herausgeber:

3klang gGmbH, Saarstr. 1, 85354 Freising, Tel: 08161/532878, www.3klang-musik.de

Redaktion:

Gottfried Herrmann und Thomas Braun

Gestaltung:

Veronika Bauer

Zusammenstellung:

Sabine Lotz

Bildnachweis:

Wenn nicht anderes angegeben stammen die Bilder von Gottfried Herrmann

Der 3klang-Musikexpress erscheint monatlich im Online-Format. Bei uns wird stets mit heißen Tasten getippt – über alle Rechtschreib- und Tippfehler darf gerne geschmunzelt werden. :)

